

Bad Neustadt an der Saale Biomasse-Heizwerk



Leistung: 2.000 kW_{th} Biomasse-Warmwasserkessel
5.000 kW_{th} Spitzenlast

Fernwärmenetz: 3.000 m

DAS OBJEKT

In Bad Neustadt an der Saale haben sich die regionalen Energieversorger Bayerische Rhöngas GmbH, Überlandwerk Rhön GmbH, Stadtwerke Bad Neustadt und die Kommunalbetriebe des Landkreises zur Biomasse-Wärmeversorgung Bad Neustadt GmbH & Co. KG zusammengeschlossen. Das Fernwärmenetz verbindet die Wärmeabnehmer Schulzentrum Landkreis (Gymnasium, Wirtschaftsschule, FOS, Berufsschule), die Kreisklinik und das städtische Schulzentrum am Schulberg miteinander.

Das Heizwerk befindet sich auf dem Betriebsgelände des Überlandwerk Rhön. Herzstück der Anlage ist eine Rostfeuerung mit Warmwasserkessel und einer Wärmeleistung von 2 Megawatt.

DIE PLANUNGSLEISTUNG

- Projektentwicklung und Erstellung des Businessplanes
- Unterstützung bei der Fördermittelbeschaffung
- System-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Ausschreibung und Vergabeverfahren
- Qualitätssicherung / Überwachung der Realisierung
- Abnahmen mit Dokumentation
- Rechnungsprüfungen

DIE DATEN

Bauherr:

Biomasse-Wärmeversorgung
Bad Neustadt GmbH & Co. KG

Ansprechpartner:

Helmut Grosser, Tel. 09776/61-300

Anlagentechnik:

Gammel Engineering GmbH, Abensberg

Gesamtinvestition:

3,8 Mio. EUR

Ausführungszeitraum:

Januar 2010 bis November 2011